Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 13 (1927)

Heft: 34

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

war mit Erfolg gefrönt. Mit Ausnahme von St. Gallen und Gogau leisteten alle Settionen ihre Beiträge, und zwar Sargans auch noch die Rudstände von 1925. Berglichsten Dant und Bergelt's Gott an alle! Die Rechnung stellt sich folgender= weise: Einnahmen von sieben Settionen 220 Fr., Rirchenopfer von Altstätten anläglich der Jahres= hauptversammlung Fr. 198, Zinsen Fr. 35.10; Gc= samteinnahmen Fr. 453.10. Ausgaben: Auslagen an die Jubiläumsversammlungen in Altstätten, Rorschach und Uznach Fr. 217, an die Barauslagen des Kantonalpräsidenten Fr. 50, an die Bentralfasse für die Lehreregerzitien pro 1925 und 1926 Fr. 200; Gesamtausgaben Fr. 467. Mehrausgaben Fr. 13.90. Das Bermögen beträgt auf den 31. Dezember 1926: Fr. 928.30. Dem langjährigen, verdienten herrn Rassier für seine prompte Arbeit herzlichste Dankes= bezeugung!

Schulnachrichten

St. Gallen. * In Rirchberg ftarb die ehrw. Er. Adelindis Pfiffnner von Mels, welche die Arbeitsschulen im Dorf, Tannen und Dietschwil führte. In einem von einem dortigen Lehrer verfaßten Nekrolog wird die Berktorbene als ein Mu= fter des Fleißes und der Singabe an den Lehr= beruf geschildert. "Sie selbst murde nie mude an andern sah sie die Müdigkeit." R. I. R. - Der tath. Erziehungsverein Untertoggenbura arbeitet zielbewußt an der Versorgung armer, verwahr= loster Kinder; so wurden lettes Jahr 41 solcher in guten Familien untergebracht; dies erforderte eine Ausgabe von Fr. 5000 .- . Staatsbeiträge, Beiträge der "Juventute", Mitgliederbeiträge und Rirchenopfer trugen zur Bestreitung dieser namhaften Auslagen bei. Als Prasident waltet in eifriger Tätig= feit S. S. Pfr. Holenstein, Niederglatt. - Un der Schulgenoffenversammlung Goldach murbe dem Schulrat der Bau einer Turnhalle und die Errich= tung einer Schulfuche zur Beratung übergeben; auch in Rapperswil ift die Erftellung einer modernen Turnhalle afut geworden. — Einige Schu-Ien im Bezirk Wil erzeigen ein rasches Unwachsen der Schülerzahl; so wies Oberbüren vor weni= gen Jahren in den Klassen 1—4 noch 70 Schüler auf, jetzt sind es deren 102. Da die Staatsbeiträge an neue Stellen und Neubauten auch gefürzt murden, wird es am besten sein, wenn die Gemeinden beizeiten darauf Bedacht nehmen, für den spätern Aus= bau des Schulwesens jett schon Fonds anzulegen.

8. Shluß.

Es drängt den Kantonalpräsidenten am Schlusse des Jahresberichtes, allen Herren Präsidenten und Borständen sowie allen Mitgliedern des kath. Erziehungsvereins herzlichsten Dant und Bergelt's Gott! auszusprechen für all ihre Mühen, Sorgen und Arbeiten im Dienste unserer so schönen, heiligen Erziehungssache. Gott vergelte es allen reichlich an ihren eigenen Schußz und Pflegebesohlenen nach der beseligenden Berheißung des göttlichen Kinderzstreundes: "Wahrlich sage ich euch, wer ein solches Kind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf!"

Prälat **Joj. Mehmer,** Redaktor, Wagen, p. f. Kantonalpräsident des kath. Erziehungsvereins des Kantons St. Gallen.

Padua-Affifi-Rom

Zum Abschluß der franziskanischen Zentenarsfeier wird vom Komitee "Bia franciscana" vom 19.—30. Sept. ein Besuch der oben genannten Wallsfahrtsorte mit folgendem Programm veranstaltet:

Gemeinsame Fahrt von Arth-Goldau über Maisland nach Padu a zum Grabe des hl. Antonius, Abstecher nach Benedig (fakultativ), Florenz-Arezzo mit Gelegenheit zum Besuch des Berges Alverna, Assis (Aufenthalt am 22., 23. und 24. September) zum Besuche der interessantiesten Stätten aus dem Leben des hl. Franziskus, Rom mit Aufenthalt vom 25. dis 29. September und Besuch der wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Rücksahrt über Genuas Mailand-Arth-Goldau.

Die Fahrt wird von der "Jter", kath. Reise= und Berkehrsverein in Luzern, je nach der Teilnehmer= zahl ähnlich wie die früheren franziskanischen und Konkordiafahrten geseitet.

Der Preis beträgt in Gruppe A (Verpslegung in Hotels und Fahrt 2. Kl.) Fr. 320.—, in Gruppe B Fr. 250.— (Verpslegung im Hospiz und Fahrt 2 Kl. in Italien, wobei weiter inbegriffen sind: Logis, Führung, gemeinsame Auto- und Tramfahrten, Eintrittsgelder in Museen bei gemeinsamem Besuch, Versicherung gegen Unfall und des Reisegepäckes, Trinkgelder).

Anmeldungen mit genauer Adresse bis 5. September an die "It er", Bundesplatz 15, Luzern, und Einzahlung des entsprechenden Betrages auf Postchecksonto VII/3239 Luzern. Genaue Programme werden nach Eingang der Anmeldungen zugestellt.

Redaktionsschluß: Samstag

Berantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Geißmattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprosessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postched VII 1268, Luzern. Postched der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil (St. Gallen W.) Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postched IX 521.

Silfstaffe des tatholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstraße 25. Postdeck der Silfstaffe R. L. B. R.: VII 2443, Luzern.